



ICT Berufsbildung
Formation professionnelle
Formazione professionale

Inputs aus der Machbarkeitsstudie online HBB-Prüfungen

Table Ronde Berufsbildender Schulen

Dietmar Eglseder



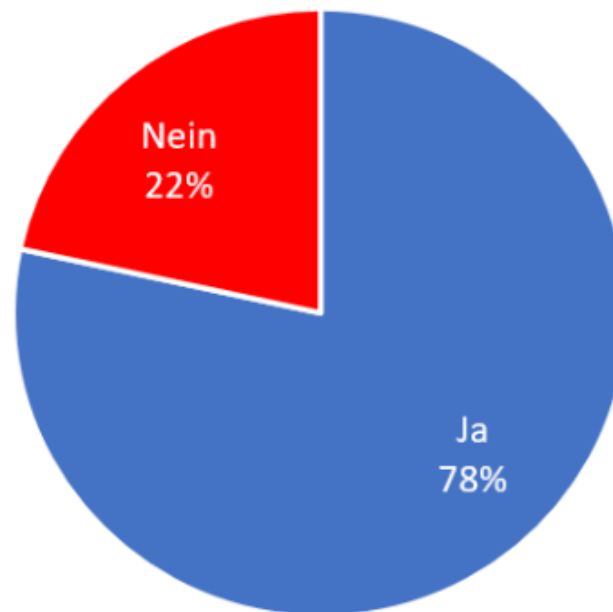
**Am Puls der
digitalen Zukunft**



Befragung OdA's (62 Antworten) – Juni bis August 2020

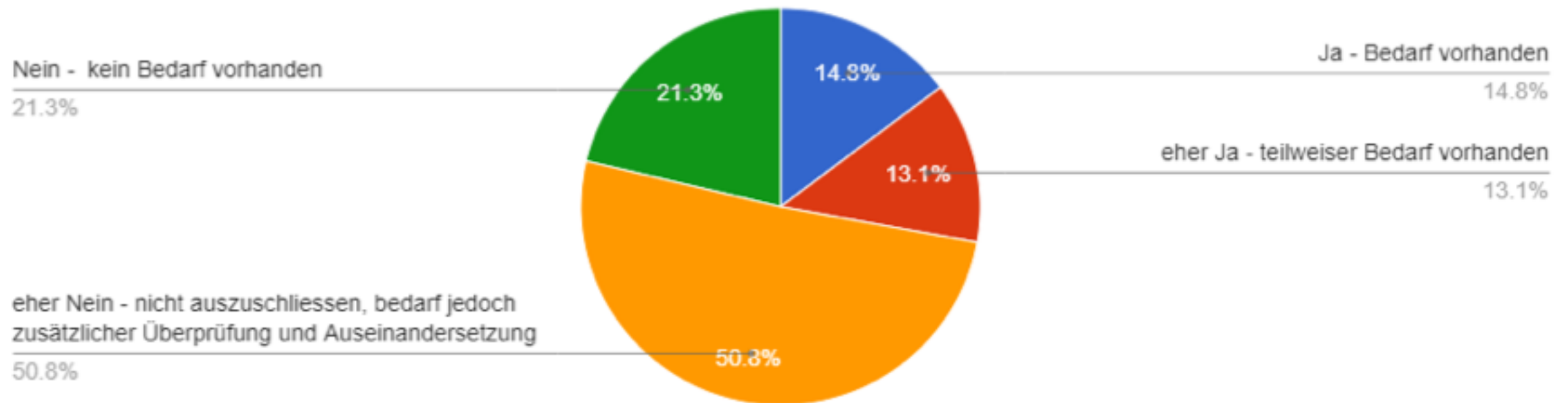


- Mussten Sie Ihre Prüfung aufgrund des Lockdowns verschieben?



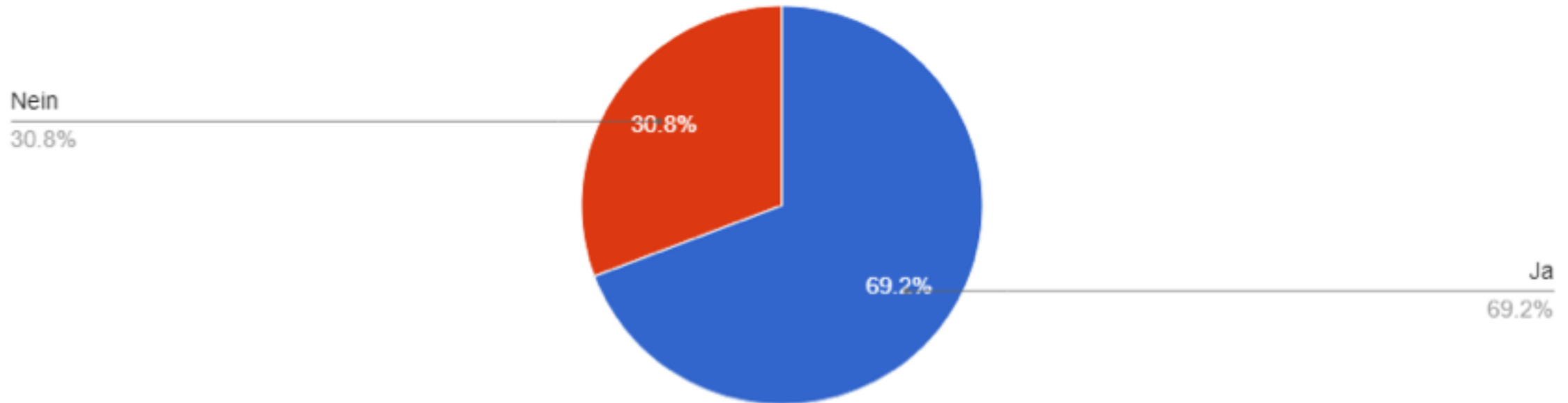


- Ist in Ihrer Trägerschaft Bedarf für eidg. dezentrale online-Prüfungen vorhanden?





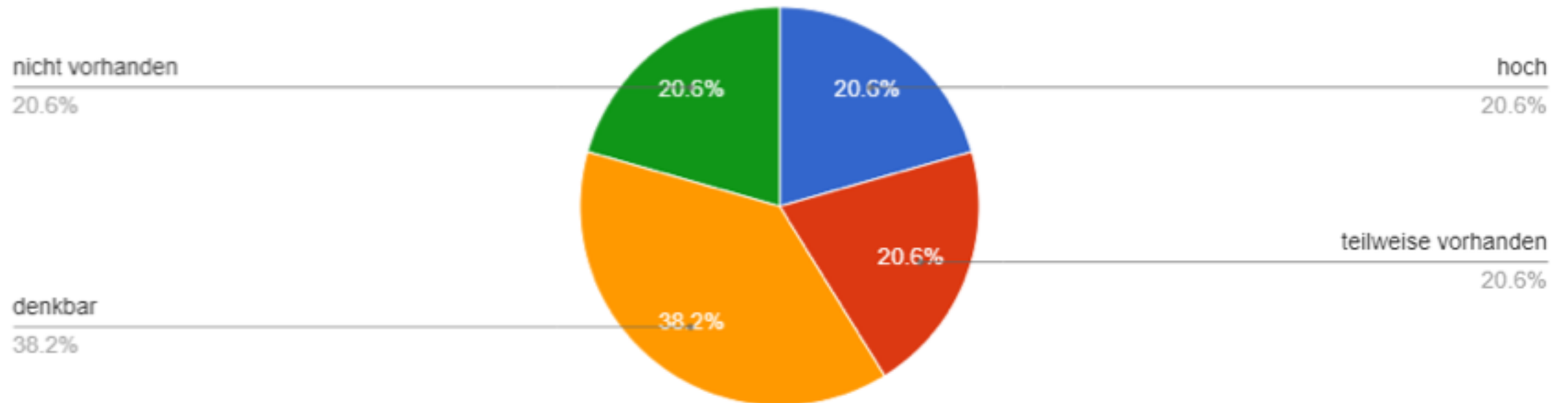
- Können Sie sich bei einer künftigen Revision vorstellen, die PO entsprechend umzugestalten, damit eine dezentrale online-Prüfung ermöglicht wird?





Nachbefragung Januar 2021

- Wie gross ist das Bedürfnis Ihrer Trägerschaft zukünftig Prüfungssettings dezentral online durchführen zu können?





In welchen Punkten benötigen Sie Unterstützung?

- Evaluation von technischen Lösungen (24 Prozent)
- Technische Umsetzung (24 Prozent)
- Beratung zu rechtlichen Aspekten wie Datenschutz und Rekursicherheit (22 Prozent)
- «Umzug» von der physischen Papier- zur digitalen Prüfung (17 Prozent)
- Anpassung der Prüfungsordnung und Wegleitung (9 Prozent)



Wichtigste Erkenntnisse aus der Studie (Machbarkeit)



Grundsätzlich müssen nach Auslegung BBG dezentrale online-Prüfungen ermöglicht werden



Parallel zu dezentralen Prüfungen müssen auch zentrale Prüfungen ermöglicht werden (Chancengleichheit)



KandidatInnen müssen vor Antritt der Vorbereitungskurse mittels angepasster PO informiert werden (Vertrauensschutz)

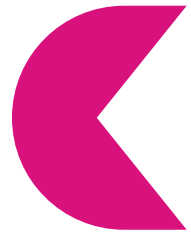




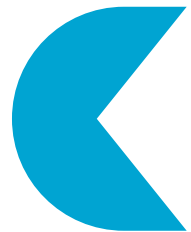
Wichtigste Punkte nach Einschätzung SBFI



Dezentrale online-Prüfungen werden als eigene Prüfungsform beurteilt



Folglich bedarf es jeweils einer Anpassung (Totalrevision) der Prüfungsordnung



Es bleibt weiterhin zu klären, ob und inwieweit Proctoring aus Sicht des Datenschutzes möglich ist (Profiling)





Formen von Proctoring (elektr. Aufsicht)



Live

Aufsichtspersonen haben mittels Software Einsicht auf Bildschirm und Audioquelle der KandidatInnen
Chat mit KandidatInnen möglich, KI meldet Verdacht
Datenaufzeichnung möglich / nicht zwingend

Nachgelagert

Aktivitäten werden während Prüfung mittels Software aufgezeichnet
Nach Prüfung wertet Prüfungsaufsicht Daten aus
KI meldet Verdachtsfälle

Kombiniert

Bei Bedarf können, zusätzlich zum Live-Proctoring, nach Ende der Prüfung Aufzeichnungen gesichtet werden



Wichtigste Erkenntnisse nach Testprüfung ICT-BBCH



Wie bei Papierprüfungen kann auch bei elektronischen Prüfungen Missbrauch erfolgen (Verlagerung)



Zeitgemässe, handlungsorientierte Prüfungssettings, mit möglichst wenig Aufsichtsaufwand sinnvoll

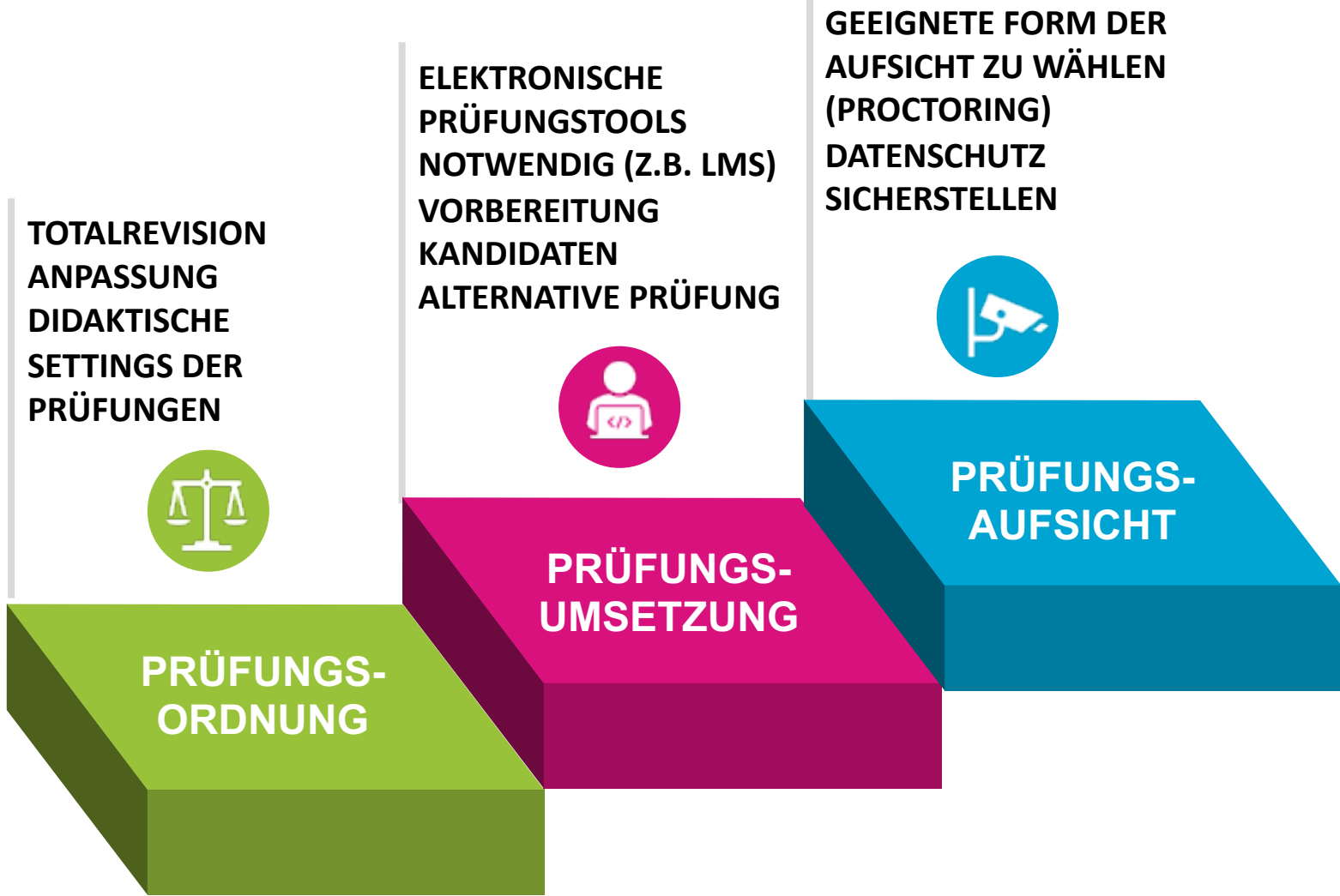


Alle Beteiligten müssen gründlich und rechtzeitig geschult und vorbereitet werden





Wichtigste Herausforderungen





Fazit aus Sicht ICT-Berufsbildung Schweiz



- Detailliertere Analyse und Ausarbeitung weiterer Grundlagen zum elektronischen Prüfen in der Berufsbildung und zum dezentralen online-Prüfen notwendig
- Elektronisches Prüfen wird sich generell verbreiten (Transformation)
- Vorantreiben der Optimierung von elektronischen Hilfsmitteln und Prüfungssettings notwendig
- Dezentrales online-Prüfen bringt Vor- und Nachteile
- Es ist fraglich ob Effizienzsteigerungen oder Kostenminimierungen möglich sind
- Aufwand für Implementierung kann je nach Situation hoch ausfallen